

Harry Potter - seine Familie, die Slytherins

harry(damian)xdraco das neue Kapitel dauert leider noch ein wenig.

Von sabrina15

Kapitel 1: 1.Kapitel: "Der Anfang..."

hallo!!

Pairing: dracoharry
Dark Harry

Autor: sabrina15 und son-lu
Beta. Mitani

Seine Familie, die Slytherins

"Der Anfang...!"

Wie immer am Ende eines Jahres, standen die Schüler noch ein paar Minuten auf dem Bahngleis und verabschiedeten sich von ihren Freunden. So auch Harry Potter, der Junge der lebt.

Er umarmte grade seine beste Freundin, Hermine Granger. Sein bester Freund, Ron Weasley, stand direkt daneben und klopfte Harry zum Abschied auf die Schulter.

Als er die Umarmung wieder gelöst hatte, ging er zur Absperrung drehte sich dort noch mal um und winkte seinen Freunden zum Abschied zu, während er rief: "Schöne Ferien""

Und dann verschwand er durch die schwer aussehende Mauer.

Sein Onkel wartete auf der anderen Seite schon mit einen finsternen Gesichtsausdruck. Als Harry dann bei ihm war, blaffte er den Jungen an: "Ging das nicht schneller, Bengel? Ich hab nicht den ganzen Tag Zeit, hier auf dich zu warten!!!"

Das alles beobachtete ein hübscher, junger Mann mit blonden Haaren, der etwas Abseits stand.

Er schaute finster und verschränkte die Arme vor der Brust. Es war Draco Malfoy, ein Slytherin und selbsternannter Feind von Harry Potter.

Er schnaubte verächtlich und wandte sich dann selber seinen 'Freunden' zu.

Crabbe und Goyle waren vielleicht nicht grade dumm, aber man konnte hierbei auch nicht von hyper Intelligent sprechen. Nur Blaise Zabini, ein ruhiger Slytherin, konnte sich als Dracos Freund bezeichnen. Die Beiden hatten ein enges Band, das von wahrer Freundschaft zeugte.

Draco nickte Crabbe und Goyle noch zum Abschied zu. Dann wandte er sich zu Blaise und fragte, ob er Fertig wäre, damit sie gehen könnten, denn Narzissa und Lucius Malfoy waren gerade auf dem Bahnhof angekommen.

Der Schwarzhaarige würde noch für eine Weile mit nach Malfoy Manor kommen, weil seine Eltern momentan einen Auftrag vom Dunklem Lord erledigten und erst in circa drei Tage wieder kommen würden. So gingen die beiden, cool wie sie waren, zu den Erwachsenen.

Die Malfoys machten sich nicht große Mühe, ihren Sohn zu begrüßen, da sie ja immer noch angesehene Reinblüter waren und somit einen Schein wahren mussten. Sie fassten Blaise und Draco bei den Schultern und apparierten mit ihnen nach Malfoy Manor.

Als sie dann dort angekommen waren, nahm Narzissa erst mal ihren Sohn in eine Umarmung, um ihn richtig zu begrüßen. Lucius machte dasselbe bei seinem Patenkind. Nachdem die Jungen die Umarmung erwidert hatten, wurden die Erwachsenen getauscht und das Ganze erhielt einen zweiten Durchgang.

Harry und sein Muggelonkel, kamen bei den Dursleys an. Der Gryffindor war schon sichtlich genervt, weil Vernon ihn die ganze Zeit entweder angebrüllt hatte, von wegen er war ja so unnormal, ecetera - oder er ignorierte ihn und schimpfte mit sich selber über die Jungen Motorradfahrer, da sie ja 'angeblich' zu schnell fuhren.

Vielleicht sah man Harry seine Stimmung an, denn sein Onkel fuhr ihn gleich wieder an,

er solle gefälligst in sein Zimmer gehen und erst wieder in ein paar Stunden rauskommen, da

er das Abendessen machen sollte.

~***~

Ein paar Tage später:

Tom apparierte gerade in die Vorhalle von Malfoy Manor, um zu Lucius zu gehen.

Sofort als er ankam erschien eine Hauselfe.

"Was Sir möchten, Sir??", fragte die Elfe.

Tom wandte sich ihr zu und antwortete:

"Führ mich ins Arbeitszimmer deines Herrn!"

Die Hauselfe nickte und lief dann voraus und Tom folgte ihr mit Abstand. Natürlich war der Lord in seiner wahren Gestalt hier, er konnte ja nicht als 'Voldemort' unter Menschen gehen.

Er war ein junger Mann von 25 Jahren und sah bei weitem nicht schlecht aus. Eine gute Partie also.

Die Elfe verschwand mit einem 'Plopp' und ließ Tom alleine vor der Tür, zum Arbeitszimmer

Lucius´, stehen. Tom störte das nicht und öffnete die Tür. Wie erwartet, saß der Hausherr am Schreibtisch und arbeitete.

Lucius, der bemerkt hatte, dass die Tür aufgegangen war, drehte sich der zu und sah Tom reinkommen.

"Was gibt es, Tom?", fragte Lucius sogleich.

"Ich wollte in der Nokturnegasse noch etwas Wichtiges besorgen und dachte, ich frage dich,

ob du mitkommen willst? Kann ja sein, dass du noch was brauchst!"

Er sah ihn an und lächelte. Lucius nickte, stand auf und so apparierten die Beiden in die Nokturnegasse.

Nachdem Beide in der Schwarzmagiergasse angekommen waren, entdeckten sie eine Gestalt, die an einer Mauer lehnte und kurz darauf, zusammenbrach.

Beide gingen hin und Lucius drehte die, am Boden liegende, Person um.

Sie keuchten, als sie Harry Potter erkannten. Lucius nahm ihn vorsichtig auf den Arm und die Männer apparierten zurück nach Malfoy Manor.

Die kleine Shoppingtour mussten sie wohl auf ein anderes Mal verlegen.

~***~

Kurz davor:

Harry war auf erstaunlicher Weise, in der Nokturnegasse gelandet, aber ihm war alles recht gewesen, außer das Haus seiner schrecklichen Verwandten.

Er stöhnte unter den Schmerzen, die sein Onkel ihm, durch Dinge wie Gürtel, Vasen, oder auch seine eigenen Hände, zugefügt hatte.

Harry war regelrecht durch die Gasse gestolpert und hatte sich an einer Wand anlehnen müssen, um nicht umzufallen. Doch genau das war im gleichen Moment passiert. Das Letzte, das er gesehen und gehört hatte, waren eilige Schritte zweier Menschen gewesen. Dann...

war alles um ihn herum schwarz geworden...

*****TCP*****

Nun das wars erste kapp. Um Kritik und lob würden wir uns sehr freuen.

bye sabrina und son-lu